|  |  |
| --- | --- |
|  | |
| Recherchiert im Internet nach Informationen über euer Themengebiet. Als Einstiegshilfe sind bei jeder Gruppe ein bis drei Links aufgeführt. Sucht nach weiteren Quellen wie Online-Zeitungsartikeln, Pressemitteilungen etc. um euer Wissen zu vertiefen.  Eure gewonnen Erkenntnisse haltet ihr in einer **Zusammenfassung** (max. eine A4-Seite) fest und vermittelt sie der Klasse in einem **Kurzreferat**. Das Ziel ist die wichtigsten Entwicklungsschritte, von der historischen Situation bis zum aktuellen Stand, aufzuzeigen.  Die nachfolgenden Fragen sollen euch helfen, eure Zusammenfassung und euer Kurzreferat zu strukturieren. Da einige Renaturierungsprojekte abgeschlossen sind, andere sich noch im Bau befinden, sind jeweils nicht alle Fragen zu beantworten. | |
|  | |
| * Kurze Beschreibung des Gebiets. * Was war die Ausgangslage vor der Renaturierung? * Welche Ziele wurden bei dieser Renaturierung verfolgt? * Welche Massnahmen wurden ergriffen? * Wie viel kostete die Renaturierung? * Von wann bis wann dauerten die Bauarbeiten? * Zeigten die Massnahmen die gewünschte Wirkung? * Sind noch weitere Massnahmen geplant oder die Bauarbeiten noch nicht abgeschlossen? | |
|  |  |
| **Gruppe 1: Thur-Mündung** | Die Thurauen am Mündungsgebiet von Thur und Rhein ist das grösste Auengebiet im Schweizer Mittelland.   * [Kanton ZH: Hochwasserschutz und Auenlandschaft Thurmündung](http://www.awel.zh.ch/internet/baudirektion/awel/de/wasserwirtschaft/hochwasserschutz_und_renaturierung/thurauenprojekt.html) * [Naturzentrum Thurauen](http://www.naturzentrumthurauen.ch/) |
|  |  |
| **Gruppe 2: Kander** | Die Kander-Korrektur gilt als Pionierprojekt in der Schweiz, da an diesem Fluss schon sehr früh Renaturierungsmassnahmen vorgenommen wurden. Betrachtet die Flussaufweitungen Augand und Schwandi-Ey näher.   * [Projekt Kander.2050](http://www.kanderwasser.ch/) * [Gesamtprojekt Schwandi-Ey](http://ecobe.infosite.ch/Renf-Public/Schwandi-Ey/Schwandi_Ey_Flyer_web.pdf) * [Projekt Augand](http://ecobe.infosite.ch/Renf-Public/Kander.Augand/WEL.10.2005_Augand_lq.pdf) |
|  |  |
| **Gruppe 3: Limmat-Auenpark Werdhölzli** | Der Limmat-Auenpark Werdhölzli liegt mitten in bewohntem Gebiet. Er soll den Menschen und der Natur gleichermassen dienen.   * [Kanton ZH: Limmat-Auenpark Werdhölzli](http://www.awel.zh.ch/internet/baudirektion/awel/de/wasserwirtschaft/hochwasserschutz_und_renaturierung/auenpark.html) |

|  |  |
| --- | --- |
| **Gruppe 4: Inn** | Entlang des Inn wurden mehrere Renaturierungen realisiert: Tschlin 2000, Samedan 2005, Zuoz 2006 und S-chanf 2011. Ihr könnt alle Projekte für eure Arbeit verwenden oder eines vertieft behandeln und die restlichen nur erwähnen.   * [Kanton Graubünden: Gewässer-Revitalisierung](http://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/bvfd/ajf/projekte/ArtenundLebensraumschutz/Seiten/Lebensraumschutz.aspx) |
|  |  |
| **Gruppe 5: Emme** | Die Emme führte immer wieder Hochwasser und überschwemmt besiedeltes Gebiet, z.B. im Kanton Solothurn.   * [Kanton Solothurn: Hochwasserschutz Emme](http://www.so.ch/departemente/bau-und-justiz/amt-fuer-umwelt/fachbereiche/wasserbau/hochwasserschutz/hochwasserschutz-emme.html) |
|  |  |